

veröffentlicht am: 17.10.2011

Fakultät für Geistes-, Sozial- und Erziehungswissenschaften

Satzung zur Änderung der Studienordnung für die Masterstudiengänge

- I. Anglistische Kulturwissenschaft
- II. Europäische Kulturgeschichte
- III. Friedens- und Konfliktforschung
- IV. Germanistik: Kultur, Transfer und Intermedialität
- V. Philosophie
- VI. Sozialwissenschaften
- VII. Sportwissenschaft

Aufgrund des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt vom 5. Mai 2004 (GVBl. LSA S. 256), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung hochschulrechtlicher Vorschriften vom 16. Juli 2010 (GVBl. LSA S. 436).

Artikel I

1. § 1, Absatz 1 wird wie folgt geändert:

Alt:

§ 1 Geltungsbereich

(1) Die vorliegende Studienordnung regelt auf der Grundlage der Prüfungsordnung das Ziel, den Inhalt und den Aufbau der Master-Studiengänge: Anglistische Kulturwissenschaft, Europäische Kulturgeschichte, Friedens- und Konfliktforschung, Germanistik: Kultur, Transfer und Intermedialität, Philosophie, Sozialwissenschaften und Sportwissenschaft an der Fakultät für Geistes-, Sozial- und Erziehungswissenschaften der Otto-von-Guericke-Universität.

Neu

§ 1 Geltungsbereich

(1) Die vorliegende Studienordnung regelt auf der Grundlage der Prüfungsordnung das Ziel, den Inhalt und den Aufbau der Master-Studiengänge: Anglistische Kulturwissenschaft, Europäische Kulturgeschichte, Friedens- und Konfliktforschung, Germanistik: Kultur, Transfer und Intermedialität, Philosophie, Sozialwissenschaften, Sportwissenschaft und Sport und Technik an der Fakultät für Geistes-, Sozial- und Erziehungswissenschaften der Otto-von-Guericke-Universität.

2. § 2 Ziel des Studiums wird wie folgt ergänzt:

Sport und Technik

Die Fachkenntnisse werden auf dem Gebiet der Sportgerätetechnik, der Materialien im Sport, der Leistungsdiagnostik, der Messtechnik im Sport sowie der Sportinformatik vermittelt.

Hierzu werden Module aus den Bereichen des Maschinenbaus, der Elektrotechnik und Informationstechnik, der Informatik sowie der Sportwissenschaft besucht. Die Absolventen und Absolventinnen sollen die Kompetenz besitzen, • Sportgeräte und Sportausrüstung,

- messtechnische Methoden im Sport,
- Methoden zur Leistungsdiagnostik und
- Informationstechnologien im Sport

zu entwickeln, zu testen und zu evaluieren bzw. entsprechende Entwicklungen, Tests und Evaluationen wissenschaftlich zu begleiten.

Hierbei sollen die Studierenden vor allem in die Lage versetzt werden das Wissen aus den Bereichen des Maschinenbaus, der Elektrotechnik, der Informatik und der Sportwissenschaft adäquat und zielorientiert miteinander zu verbinden, so dass eine effektive Problemlösung im Rahmen wissenschaftlichen Erkenntnisgewinns oder technologischer Serviceleistungen gelingt.

Berufsfelder werden gesehen im Bereich der Entwicklung und Herstellung, der Normung, der Prüfung sowie des Testens von Sportgeräten und Sportausrüstung sowie von leistungsdiagnostischen Systemen, in wissenschaftlichen Einrichtungen, in Olympiastützpunkten, bei Herstellern von Orthesen und Prothesen, in Sportkliniken, in Gesundheits- und Rehabilitationszentren sowie in Vereinen und Verbänden.

3. § 3 wird wie folgt geändert:

Alt: § 3 Akademischer Grad

Nach bestandenen Prüfungen verleiht die Otto-von-Guericke-Universität den akademischen Grad "Master of Arts." abgekürzt: "M.A.".

Neu: § 3 Akademischer Grad Ergänzung

Nach bestandenen Prüfungen im Masterstudiengang Sport und Technik verleiht die Otto-von-Guericke-Universität den akademischen Grad "Master of Science." abgekürzt: "M.Sc.".4.

4. §4 Zulassungsbedingungen wird wie folgt ergänzt:

Sport und Technik:

Für die Zulassung zum Masterstudiengang Sport und Technik müssen in dem absolvierten Bachelorstudiengang die Fachgebiete Technische Mechanik, Konstruktionselemente, Allgemeine Elektrotechnik, Messtechnik/Sensorik, Informatik für Ingenieure, Physik, medizinische Grundlagen, bewegungswissenschaftliche Grundlagen, trainingswissenschaftliche Grundlagen, Forschungsmethoden, Leistungsdiagnostik, Sportgerätetechnik, Trainings- und Leistungssteuerung sowie Sportinformatik in einem Umfang von 92 CP enthalten gewesen sein.

5. Anhang Studienablaufpläne. Ergänzung Sportingenieurwesen

Module	1. Sem.				2. Sem.				3. Sem.				4. Sem.				C	SWS	C pro Einh.	SWS pro Einh.
	C/SWS				C/SWS				C/SWS				C/SWS							
	C	V	Ü	P	C	V	Ü	P	C	V	Ü	P	C	V	Ü	P				
Maschinenbau																			min.	
Angewandte Konstruktionstechnik					5	2	2										5		10	
Neue Werkstoffe und Fertigungsverfahren	5	3	1														5			
<i>CAx-Anwendungen (Wahlpflicht)</i>					5	2	2										5			
<i>Mensch-Produkt-Interaktion (Wahlpflicht)</i>	5	2	2														5			
<i>Numerische Methoden der Biomechanik (Wahlpflicht)</i>	8	2	1														8			
Elektrotechnik																			min.	
Messsysteme und Sensoren im Sport									5	2	1						5		5	
<i>Medizinische Geräte: Signal- und Informationsverarbeitung (Wahlpflicht)</i>									4	2	1						4			
<i>Eingebettete Systeme (Wahlpflicht)</i>									7	2	2						7			
<i>Einführung in die Medizinische Bildgebung (Wahlpflicht)</i>	X	2	1		oder im 2. Sem. in engl. Sprache												3,4 oder 5			
<i>EKG-Praktikum (Wahlpflicht)</i>					X			2									2 oder 3			
Module	1. Sem.				2. Sem.				3. Sem.				4. Sem.				C		C pro	SWS

	C/SWS				C/SWS				C/SWS				C/SWS				SWS	Einh.	pro Einh.	
	C	V	S	Ü	C	V	S	Ü	C	V	S	Ü	C	V	S	Ü				
Informatik																	min.			
Grundlagen der Computergraphik					5	2		2									5	5		
<i>Einführung in die Informatik (Wahlpflicht)</i>	8	3	2	1													8			
<i>Interaktive Systeme (Wahlpflicht)</i>					5	2		2									5			
Sportwissenschaft																	39	31		
Bewegungswissenschaft ⁱ	3	2			2		2										5	4		
Sportwissenschaftliche Diagnostik ⁱⁱ	3	2			2		2										5	4		
Spezialfach Sport									6		1	2					6	3		
Evaluation und Test ⁱⁱⁱ	5	2	2														5	4		
Technologien im Sport					5	2	2		5	2	2						10	8		
Projekt					4			4	4			4					8	8		
Module	1. Sem.				2. Sem.				3. Sem.				4. Sem.				C	SWS	C pro Einh.	SWS pro Einh.
	C/SWS				C/SWS				C/SWS				C/SWS							
	C	V	S	Ü	C	V	S	Ü	C	V	S	Ü	C	V	S	Ü				
Übergreifend																	38	2		
Berufsbezogenes Praktikum (4 Wochen)																	6			
Master Seminar													2		2		2	2		
Master-Arbeit													30				30			

Summe Pflichtveranstaltungen	16				23				20				32					97
Summe Wahlpflicht (empfohlen)	12				7				10				0					23
Summe	28				30				30				32					120

-
- i Vorlesung zusammen mit Master Sportwissenschaft
 - ii Vorlesung zusammen mit Master Sportwissenschaft und Master Performance Analysis in Sport in englischer Sprache
 - iii Vorlesung und Seminar zusammen mit Master IDE (Fakultät für Maschinenbau)

Artikel II

Diese Satzung findet für alle Studierenden Anwendung, die ab Wintersemester 2011/2012 in den Masterstudiengängen Anglistische Kulturwissenschaft, Europäische Kulturgeschichte Friedens- und Konfliktforschung, Germanistik: Kultur, Transfer und Intermedialität, Philosophie, Sozialwissenschaften, Sportwissenschaft und Sportingenieurwesen der Otto-von-Guericke-Universität immatrikuliert sind.

Artikel III

Diese Satzung tritt am Tage ihrer Veröffentlichung im Verwaltungshandbuch der Otto-von-Guericke-Universität in Kraft. Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Geistes-, Sozial, und Erziehungswissenschaften vom 01.06.2011 und des Senats der Otto-von-Guericke-Universität vom 20.07.2011.

Magdeburg, den 30.08.2011

Prof. Dr. K. E. Pollmann
Rektor
der Otto-von-Guericke-Universität